

PLATZREGELN FÜR GV NRW - WETTSPIELE 2024



In allen GV NRW e.V. - Verbandswettspielen gelten die GV NRW e.V. Wettspielbedingungen und nachfolgende Platzregeln (hier ein Auszug) und Hinweise, soweit nicht vom GV NRW e.V. genehmigte zusätzliche Platzregeln in Kraft gesetzt sind:

1. Spielverbotszonen (R 2.4)

Spielverbotszonen sind durch Pfähle mit grünen Köpfen gekennzeichnet. Das Spielen daraus ist verboten. Ein Spieler muss Erleichterung nach der anwendbaren Regel (R 16 oder R 17) in Anspruch nehmen. Anpflanzungen - durch Manschetten, Bänder oder Seile markiert - sind Spielverbotszonen. Es gilt Musterplatzregel E-10.1.

Ist das Betreten einer Spielverbotszone verboten, kann das Betreten der Spielverbotszone als schwerwiegendes Fehlverhalten unter Verstoß gegen Regel 1.2 angesehen werden.

2. Ungewöhnliche Platzverhältnisse (R 16)

- a) Boden in Ausbesserung: ist durch weiße Linien und / oder blaue Pfähle gekennzeichnet.
- b) Mit weißen Linien gekennzeichnete Boden in Ausbesserung und eine daran angrenzende Fläche ungewöhnlicher Platzverhältnisse werden als ein Bereich ungewöhnlicher Platzverhältnisse behandelt.
- c) Auch ohne Kennzeichnung ist Folgendes Boden in Ausbesserung:
 - verlegte Grassoden
 - mit Kies verfüllte Drainagegräben
 - eine von einem Referee zu Boden in Ausbesserung erklärte Schadstelle.
- d) Tierlöcher: Erleichterung nach Regel 16 von Tierlöchern wird nicht gewährt, wenn lediglich die Standposition behindert ist.

3. Freileitungen und/oder Freileitungsmasten

Ist es bekannt oder so gut wie sicher, dass der Ball eines Spielers eine auf dem Platz befindliche Freileitung oder deren auf dem Platz befindlichen Mast getroffen hat, zählt der Schlag nicht. Der Spieler muss einen Ball straflos von der Stelle des vorherigen Schlags spielen (siehe Regel 14.6 zum Verfahren). Es gilt Musterplatzregel E-11.

4. Bestandteile des Platzes

Bunkerliner in ihrer beabsichtigten Position.

5. Unbewegliche Hemmnisse am Grün

Es gilt Musterplatzregel F-5.2. Diese Platzregel gilt nur, wenn der Ball und das unbewegliche Hemmnis sich in einem auf Fairwayhöhe oder niedriger geschnittenen Teil des Geländes befinden oder sich das Hemmnis auf dem Grün befindet.

6. Caddies (R 10.3)

Einzel: Nur Amateure sind als Caddie erlaubt. Bei Jugendspielen sind Caddies nicht zugelassen.

Mannschaft: Nur Amateure sind als Caddie erlaubt. Dies gilt nicht, wenn ein Berater (R 24.4 und Ziffer B2.5 der Wettspielbedingungen) als Caddie eingesetzt wird, der nicht Amateur ist.
Bei Jugendwettspielen dürfen nur Mannschaftsmitglieder und der Berater als Caddie eingesetzt werden.

PLATZREGELN FÜR GV NRW - WETTSPIELE 2024



7. Spielunterbrechung (R 5.7)

Signaltöne bei Spielunterbrechung:

- Sofortige Unterbrechen wegen Gefahr: Ein langer Ton einer Sirene
- Normale Unterbrechung: Wiederholt drei aufeinanderfolgende Töne einer Sirene
- Wiederaufnahme des Spiels: Wiederholt zwei kurze Töne einer Sirene

Strafe für Verstoß: siehe Regel 5.7b (Disqualifikation)

Hat die Spielleitung das Spiel wegen Gefahr unterbrochen, sind im Interesse der Sicherheit aller Spieler alle Übungseinrichtungen gesperrt, bis sie von der Spielleitung wieder zum Üben freigegeben sind. Spieler, die gegen diese Regelung verstoßen, können vom weiteren Spielbetrieb ausgeschlossen werden.

Anmerkung:

Unabhängig hiervon kann jeder Spieler bei Blitzgefahr das Spiel eigenverantwortlich unterbrechen (Regel 5.7a).

**Strafe für Verstoß gegen Platzregeln:
Grundstrafe
(sofern nicht anders geregelt)**

HINWEIS:

Rückgabe der Scorekarten in der Scoring-Area

Die Scorekarte gilt als abgegeben, wenn der Spieler die Scoring Area verlassen hat. Es wird empfohlen, dass jeder Spieler seine Karte gemeinsam mit den Mitbewerbern persönlich abgibt, um evtl. Missverständnisse zu vermeiden.